

16.06.2025 16:05

BFP-Pastor wandert 2.600 km von Tallinn bis Buch a.E Mit Rucksack und Gebet durch Europa



Steven Dunn unterwegs (Bild: privat)

Steven Dunn, Pastor im Ruhestand, ist im Juni zu seiner dritten großen Pilgerreise aufgebrochen. Unter dem Motto "Snail Trail 3.0" wandert der 68-Jährige in rund 100 Tagen über 2600 Kilometer - von Tallinn in Estland bis zu seinem Zuhause im Landkreis Landshut. Täglich will er etwa 26 Kilometer zurücklegen, sonntags bewusst eine Pause einlegen.

"Mit Jesus gehen - mit Menschen reden und beten"

Das Leitmotiv der Reise fasst der Pastor mit "Walk - Pray - Talk" zusammen. Neben der körperlichen Herausforderung sieht Steven Dunn seinen Marsch als geistlichen Einsatz: "Ich möchte unterwegs beten, mit Menschen ins Gespräch kommen und helfen - sei es durch das Gebet oder durch die Spenden, die diese Wanderung wieder begleiten." Die Einnahmen aus dem Sponsorenlauf kommen drei christlichen Werken zugute: VM-International, Royal Rangers und Perlentor.

Politisch und praktisch herausfordernd

Neben geistlichen Beweggründen prägen auch aktuelle politische Entwicklungen die Wegwahl. Die ursprünglich geplante Route durch das russische Kaliningrad musste aufgrund der geopolitischen Lage verworfen werden. Stattdessen wird der passionierter Wanderer die baltisch-polnische Grenzregion über die sogenannte Suwałki-Lücke durchqueren - ein schmaler Korridor zwischen Belarus und der russischen Exklave.

Wer ihn begleiten möchte, findet auf seiner Webseite regelmäßig Blog-Einträge mit persönlichen Eindrücken, Etappenberichten und Spendeninfos: www.snail-trail.de

[Zurück](#)